

Tarifergebnis nach zähen Verhandlungen erreicht!

In der zweiten Tarifverhandlung am 08.12.23 konnten wir am Verhandlungstisch folgendes Tarifergebnis erreichen:

- **Lohnsteigerungen in den verschiedenen Lohngruppen und für den Gehaltstarifvertrag zwischen 2,96% - 7,3%**
- **Erhöhung der Azubi-Vergütung um 100 Euro**
- **Laufzeit von 12 Monaten**

Die Arbeitgeberseite hat Verhandlungen über eine gleiche prozentuale Steigerung für alle Lohngruppen und für den Gehaltstarifvertrag komplett blockiert. Deshalb haben wir uns die einzelnen Gruppen vorgenommen und das Verhandlungsergebnis sieht folgendermaßen aus:

Beschäftigte der Feuerwehr und der internationalen Bewachung	6,9 % mehr
Beschäftigte der Kernkraftwerksbewachung	7,3 % mehr
Beschäftigte in der Lohngruppe 2	2,96 % mehr
Beschäftigte in allen anderen Lohngruppen	3,5 % mehr
Angestellte im GTV	4,0 % mehr
Azubis 100 Euro mehr	
Laufzeit 12 Monate	
Die Lohnerhöhung wird zum 01.01.2024 ausbezahlt!	

Die **ver.di Tarifkommission** hat dem Verhandlungsergebnis zugestimmt. Eine Entgeltsteigerung für alle über der zu erwartenden Inflation für 2024 bedeutet Reallohnverlust vermeiden für alle! Tarifverträge zu verbessern ist ein Prozess: Letztes Jahr konnten wir in den Lohngruppen 1a-e und 2c Lohnsteigerungen von 23,18 bis 26,47% durchsetzen, in dieser Runde hatten daher andere Gruppen den Vorrang.

Wir sind uns sicher, dies ist ein weiterer Schritt um gemeinsamen die Einkommens- und Arbeitsbedingungen im Bereich der Wach- und Sicherheit in Bayern zu verbessern. Deshalb werden wir gemeinsam das Jahr 2024 nutzen und unsere Stärke weiter ausbauen!

Denn je stärker wir sind, desto mehr können wir erreichen!

